

Nahwärme in Gallneukirchen

Fakten statt Verunsicherung

- **Die SPÖ steht für eine ortsnahe, kommunale Versorgung mit umweltfreundlicher Energie.**
- Die Gesundheit der Kinder in Krabbelstube & Kindergärten wird in **keiner Weise beeinträchtigt oder gefährdet**. Es gibt strenge Auflagen: Ein Nahwärmekraftwerk ist keine “Dreckschleuder” – Alle gesetzlichen Umweltauflagen, Standards und Vorgaben werden erfüllt und eingehalten.
- **Keine LKW-Kolonnen in Galli:** Im Winter 1-2 LKWs pro Tag, im Sommer 1-2 LKWs pro Woche
- Eine **raschere Realisierung** der ersten Anschlüsse.
- Ein **attraktiveres Angebot der Linz AG** mit höherem Abdeckungsgrad und Eingehen auf Kundenbedürfnisse.
- Eine vom Gallneukirchner Gemeinderat mit allen Parteien besetzte **kommunale Arbeitsgruppe** hat sich nach intensiver Arbeit nach einer Bewertung objektiver Kriterien **mehrheitlich für das Projekt der Linz AG** ausgesprochen.
- Keine Fernwärme aus Schweinbach! Zwei Kilometer Leitungen müssen verlegt werden (**höhere Kosten, Leitungsverluste, Wartungserfordernisse**, etc.), da 80% der Anschlüsse in Galli liegen.
- Ohne die **destruktive ÖVP Blockadepolitik** könnten die Gallneukirchner Haushalte schon längst mit Nahwärme versorgt werden (**Standort neben Riepl-Manufaktur wurde von der ÖVP verhindert**).
- Die **ÖVP** wirft der SPÖ **parteipolitisches Agieren** vor und macht dies in ungenierter Weise selbst (Propaganda für die Energie AG & für Engerwitzdorf mit einem ÖVP Bürgermeister).